

Wittgenstein's Writings

Ms-178d



Ms-178d

Ludwig
Wittgenstein

- 1[1] Unter Logik versteht man wesentlich: nicht ein Axiomensystem weil eben nichts auf Annahmen basieren soll. Oder: es sollte nicht logische Axiome & logische Schlußweisen geben.
- 1[2] 'Aus seinem Gegenteil läßt sich ein Widerspruch ableiten.' – Nun, vielleicht macht er hier nichts.
- 1[3] & 2[1] Den Widerspruch zu vermeiden ist eine mathematische Methode. Sie führt zu brauchbaren Gebilden & brauchbar ist hier ähnlich unbestimmt wie eine Pointe haben. Ist aber die Funktion eines Satzes gänzlich unbestimmt, warum soll er nicht ein Widerspruch sein? Warum sollte sich ein Mathematiker prinzipiell vor *jedem* Widerspruch bekreuzigen. (Man könnte sagen: hab keine Angst er beißt nicht!)
- 2[2] Logik könnte ganz gut auch mit Kontradiktionen getrieben werden wir hätten dann etwa gelernt die Sätze der Logik anders zu gebrauchen. Und wie wenn man dann vor einer solchen (richtigen) Kontradiktion fragte: ist sie wahr oder ist sie falsch? –
- 2[3] **436** Der Satz 436 dieses Buches ist nicht beweisbar.
- 2[4] & 3[1] **437** Dies muß wahr sein. Denn wäre es falsch so wäre № 436 beweisbar & daher wahr (Widerspruch) & wäre 436 beweisbar dann *wäre* 436 falsch. (Da sieht man wie einfach es ist etwas Wahres zu sagen.) Wenn Dich diese Regel hier zu so einem dummen Spiel führt, so wende sie hier nicht an.
- 4[1] (In der Philosophie kann eine Frage gelöst werden indem man 100 andere stellt.)

- 4[2] (Aber die Mathematik ist nicht symbolische Logik; sondern diese ein kleiner Teil der Mathematik. Ein Teil in dem man, durch ein Mißverständnis, die 'Grundlage der Mathematik' zu sehen glaubte.)
- 5[1] Das Interesse an einem Taschenspielerkunststück kann sehr verschiedener Art sein. Kinder freuen sich an der seltsamen Erscheinung daß in einem Hut Kaffee gekocht werden kann & der Hut danach unversehrt ist. Aber diese selbe Erscheinung könnte auch ein ganz andres Interesse haben: Es könnte uns höchst wichtig sein den Menschen zu zeigen wie leicht & auf welche Weise ein solcher irreführender Schein zustande kommt, dies könnte uns außerordentlich wichtig sein & daher auch das Kunststück, das dies zeigt.